

Aktuelles vom 31.12.2021

Liebe Eltern,

wir sind dem Jahreswechsel schon ganz nah und damit alle wichtigen Infos noch vor 2022 bei Ihnen sind, hier noch das Wichtigste zum Schuljahresstart. Alle konnten über die Medien und Presse mitverfolgen, dass die Regeln, vor Weihnachten verkündet, nicht mehr gelten.

Betreuung am Mo/Di

Alle Schüler der 5/6 und die Schüler mit sonderpäd. Gutachten können ohne Einschränkung am Mo/Di in die Schule kommen. Für uns ist schwer abzuschätzen, ob nur wenige Kinder da sein werden oder aber die Klassen voll sind. Das bleibt abzuwarten. Die ständig wechselnden Regelungen machen uns die Planung nicht leicht. Ich denke aber, dass wir eine gute Lösung haben und damit auch die Familien entlasten.

- **Keine** Aufgaben für Mo/Di in TSC
- "Betreuung" = Festigung/ Training 1.-5. Stunde
- Teilnahme der Schüler **ohne Antrag** der Eltern
- sollten diese aber abgegeben werden, behalten sie ihre Gültigkeit für evtl. einsetzende regelmäßige Notbetreuung

Lageeinschätzung wöchentlich

Die Schulen entscheiden wöchentlich über die Organisation des Unterrichts. Haben wir hohe Infektionszahlen in den Klassen, wechseln wir zum eingeschränkten Präsenzunterricht (feste Gruppen 5/6 mit wechselndem Personal, Wechselunterricht ab Klasse 7). Sollte es uns schlimm treffen, kann mit dem Schulamt gemeinsam ein Distanzlernen für die gesamte Schule erfolgen.

Die Zahlen sind zurzeit im Vgl. zu vor Weihnachten halbiert. Uns liegen keine Informationen zu gehäuften Coronafällen vor.

Wir bitten Sie Liebe Eltern, uns wie bisher über Covid-Erkrankungen des Kindes bzw. Quarantäne über unsere Sekretariate zu unterrichten. Bitte geben Sie auch Bescheinigungen für eventuell erfolgte Genesung des Kindes oder vollständigen Impfstatus mit. Dies gilt nur für neu hinzugekommenen.

Wir starten ab Mittwoch, 05.01. für alle Schüler und Jahrgänge mit Präsenzunterricht laut Stundenplan.

- Bis 23.01.22 jeweils bis Do Lageeinschätzung für Unterrichtsorganisation für Folgewoche
- Info an Eltern erfolgt freitags, wenn sich die Organisationsform in der Folgewoche ändern sollte

Testungen

- 2x/Woche
- am 03.01. alle Schüler, die anwesend sind
- am 05.01. Testungen in allen Klassen
- wir entscheiden je nach Ausstattung mit Tests, ob wir in der 1. Woche ausnahmsweise auch am Freitag noch einmal testen

Allgemeines

- Befreiung vom Präsenzunterricht wie bisher (s. Allg.- Verfügung)
- bereits vorliegende Genehmigungen behalten ihre Gültigkeit
- für Schüler im Distanzlernen werden Aufgaben in der TSC bereitgestellt
- in Abständen wird Feedback gegeben und Schüler zum Schreiben der LK, KA in die Schule geholt

Betretungsverbot nach § 4 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 ThürSARS-CoV-2-KiJuSSp-VO gilt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:

- mit gastrointestinalen Symptomen (erhebliche Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen);
- mit Kopf- und Gliederschmerzen;
- mit Störung des Geruchs- bzw. Geschmackssinns;
- mit schweren respiratorischen Symptomen wie akuter Bronchitis, Pneumonie, Atemnot oder Fieber über 38°C;
- mit respiratorischen Symptomen (trockener Husten, infektiöse Entzündung der Nasenschleimhaut (Schnupfen), Fieber), wenn zusätzlich
 - ein enger Kontakt zu anderen Personen in der Einrichtung oder während des Angebotes zu erwarten ist; oder
 - eine Exposition gegenüber dem SARS-CoV-2-Virus wahrscheinlich ist, insbesondere wenn eine Verbindung zu einem bekannten Ausbruchsgeschehen besteht.

Bitte lassen Sie Ihre Kinder bei o.g. Symptomen zu Hause!

Belehrung der Schüler

Schüler, die das Tragen der Maske verweigern, erhalten ein Betretungsverbot. Natürlich erinnern wir die Schüler immer wieder daran. Allerdings hatten wir in den letzten Wochen häufig Probleme mit einzelnen, die ihre Maske nicht trugen. In diesen Fällen machen wir vom Betretungsverbot Gebrauch. Bitte weisen auch Sie Ihr Kind noch einmal ernsthaft auf die Pflicht des Tragens der MNB hin. Alle anderen Hygienemaßnahmen bleiben wirksam.

<https://bildung.thueringen.de/aktuell/schulbetrieb-im-januar-2022>

Einen glücklichen Jahreswechsel

Nun ist es Zeit, das alte Jahr loszulassen und uns bereit zu machen für das neue 2022. Möge es uns wieder Zeit für das Lehren und Lernen geben und andere Themen zulassen, die nichts mit Krankheit zu tun haben. Ich wünsche Glück, Gesundheit, Ausgeglichenheit, Zeit für Persönliches und ein Fortsetzen der guten Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern!

Seien Sie herzlich begrüßt und ich freue mich auf ein gesundes Wiedersehen!

Martina Weyrauch
Rektorin